

Für den Glauben kämpfen Botschaft beim Betertreffen 23.6.2018

Judas

3 Geliebte, indem ich allen Fleiß anwandte, euch über unser gemeinsames Heil zu schreiben, war ich genötigt, euch zu schreiben und zu ermahnen, für den einmal den Heiligen überlieferten Glauben zu kämpfen.

4 Denn gewisse Menschen haben sich nebeneingeschlichen, die schon vorlängst zu diesem Gericht zuvor aufgezeichnet waren, Gottlose, welche die Gnade unseres Gottes in Ausschweifung verkehren und unseren alleinigen Gebieter und Herrn Jesus Christus verleugnen.

Zitat von Pfingstpastor:

Wie Jesus sich gegenüber den religiösen Führern verhalten hat, kann nicht mein Maßstab sein. Weil Jesus Gott ist, hat er auch im Namen seines Vaters gesprochen. Das tue ich als "Mensch" nicht. Und ich bin weder berufen, Gott zu verteidigen, noch hat Gott es nötig, dass ich ihn verteidige...

Sicher, Gott hat es nicht nötig, verteidigt zu werden, aber es ist ein Zeichen unserer Liebe zu Ihm. Bsp. Jemand beleidigt Deine Frau. Wirst Du schweigen?

Und es geht um Menschen, die in Gefahr sind, verführt zu werden, Gottes Botschaft an die Menschen kommt durch Menschen, und verführte Menschen verführen andere.

falsche Gnade in der Judas Schriftstelle ein Beispiel, gibt aber weitere

aktuelle Beispiele, wo Wahrheit angegriffen wird: Jesus ist Gott, Ökumene (was ist die von Jesus erbetene Einheit? Was ist ein Christ? Wie sieht die göttliche Liebe aus? Welche Bedeutung hat Wahrheit für den Gläubigen?)

Lügen über Gott haben praktische Auswirkungen auf unser Leben Bsp. Gott sieht diene Sünde nicht

falsche Gnade verleugnet den Herrn, lässt nicht mehr erkennen, wofür Er gekommen ist, nämlich uns von unseren Sünden zu erretten,

Mt 1,21 er wird Sein Volk retten von ihren Sünden
anstatt uns in unseren Sünden Frieden zu geben

Bsp. Raucher: warum soll ich aufhören? Gott liebt mich auch so!

Lügen über Gott verunehren den Herrn, stellen Ihn völlig verkehrt da Bsp Roman Hütte

2.Ti 3 Lebensstil der Welt, Schein eines gottseligen Lebens, verleugnen die Kraft Gottes

Tit 1:16 Sie geben vor, Gott zu kennen, aber in den Werken verleugnen sie ihn und sind greulich und ungehorsam und zu jedem guten Werke unbewährt.

Gläubige fallen ab durch Lehre von Dämonen 1.Ti 4,1

2.Ti 3,12 -4,5

Hingabe und Gehorsam gegenüber der Wahrheit ist das Wesen der Nachfolge, des wahren christlichen Glaubens

Schriftstellen ansehen über die Wichtigkeit von richtiger Lehre und Umgang mit Leuten, die falsche Lehre bringen

dann ergibt sich ein ganz anderes Bild als moderne Anschauungen: Wahrheit ist nicht so wichtig, Hauptsache man liebt Jesus, Wahrheit trennt, aber Liebe vereint
Wir sehen lieber auf das Gemeinsame als auf das Trennende.

Apg 2,42 die ersten Christen blieben* in der Lehre der Apostel und das sollte immer so bleiben

*auf etwas dauernd bedacht sein, sich mit etwas emsig beschäftigen, bei etwas beharren, durchhalten und nicht aufgeben; bleiben bei..., warten, sich beständig aufhalten in...;

1.Ti 1,

3 *Wie ich dich bei meiner Abreise nach Mazedonien ermahnte, in Ephesus zu bleiben, damit du etlichen Leuten **gebietest, nichts anderes zu lehren,***

4 *auch nicht auf Legenden und endlose Geschlechtsregister zu achten, welche mehr Streitfragen hervorbringen als göttliche Erbauung im Glauben;*

1.Ti 6,

3 *Wenn jemand **anders lehrt** und sich nicht an die gesunden Worte unsres Herrn Jesus Christus hält und an die der Gottseligkeit entsprechende Lehre,*

4 *so ist er aufgeblasen und versteht doch nichts, sondern krankt an Streitfragen und Wortgezänk, woraus Neid, Hader, Lästerung, böser Argwohn entstehen.*

2.Ti 1,

13 *Halte dich an das Muster der gesunden Worte, die du von mir gehört hast, im Glauben und in der Liebe, die in Christus Jesus ist!*

14 *Dieses edle anvertraute Gut bewahre durch den heiligen Geist, der in uns wohnt.*

2Ti 3:10 *Du aber bist mir **nachgefolgt in der Lehre,** in der Lebensführung, im Vorsatz, im Glauben, in der Langmut, in der Liebe, in der Geduld,*

2Th 2:15 *Also nun, Brüder, stehet fest und haltet die Überlieferungen, die ihr gelehrt worden seid, sei es durch Wort oder durch unseren Brief.*

Ga 1,

6 *Mich wundert, daß ihr so schnell übergeht von dem, der euch durch Christi Gnade berufen hat, zu einem anderen Evangelium, so es doch **kein anderes gibt;***

7 *nur sind etliche da, die euch verwirren und das Evangelium Christi verdrehen wollen.*

8 *Aber wenn auch wir oder ein Engel vom Himmel euch etwas anderes als Evangelium predigen würde außer dem, was wir euch verkündigt haben, der sei verflucht!*

Eph 4:14 *damit wir nicht mehr Unmündige seien, **umhergeworfen und herumgetrieben von jedem Wind der Lehre,** durch die Spielerei der Menschen, durch die Schlauheit, mit der sie zum Irrtum verführen,*

Heb 13:9 *Lasset euch nicht von mancherlei und fremden Lehren umhertreiben; denn es ist gut, daß das Herz durch Gnade befestigt werde, nicht durch Speisen, mit welchen sich abzugeben noch niemand Nutzen gebracht hat.*

2.Joh

9 *Wer darüber hinausgeht und **nicht in der Lehre Christi bleibt**, der hat Gott nicht; wer in der Lehre bleibt, der hat den Vater und den Sohn.*

10 *Wenn jemand zu euch kommt und diese Lehre nicht bringt, den nehmet nicht auf in euer Haus und grüßet ihn nicht!*

Off 3,8 das Wort Jesus bewahren = Ihn nicht verleugnen

von Sola Scriptura überzeugt siehe mein Artikel

Bsp Hartl: Das hat der Heilige Geist später geoffenbart

Gewissheit und Kühnheit aus Offenbarung Bsp. Paulus Ga 1, Bsp Geistestaufer am Anfang meines Dienstes

die Wichtigkeit der Erneuerung unseres Sinnes Rö 12,2 Verwirrung durch gefüllte Paprika Gottes Definitionen suchen und kennen

Beispiele: Liebe zu Jesus:

2Jo 1:6 *Und darin besteht die Liebe, daß wir nach seinen Geboten wandeln; dies ist das Gebot, wie ihr es von Anfang an gehört habt, daß ihr darin wandeln sollt. Joh 15,14b meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch sage*

Glauben an Jesus: Joh 3,36 Einheit,

Demut: nicht meine Worte, sondern wie mir der Vater gibt

Am 3,3

dem Druck stand halten Off 12,11

Jesus unser Vorbild Bekenntnis vor Pilatus

1Ti 6:13 *Ich gebiete dir vor Gott, der alles lebendig macht, und vor Christus Jesus, der vor Pontius Pilatus das gute Bekenntnis bezeugt hat,*

Joh 18:37 Da sprach Pilatus zu ihm: Also du bist ein König? Jesus antwortete: Du sagst es, daß ich ein König bin. Ich bin dazu geboren und dazu in die Welt gekommen, auf daß ich der Wahrheit Zeugnis gebe. Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört meine Stimme.

König der Wahrheit, auch unsere Aufgabe, für die Wahrheit Zeugnis zu geben Protestanten!

Ps 45 kämpft für die Sache der Wahrheit und Gerechtigkeit

Jesus: Bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert.

Nicht zu kämpfen ist Sünde! At Verflucht, wer sein Schwert vom Blutvergießen zurück hält.

Ja zum Leiden um der Wahrheit willen

Mt 10:33 *Wer aber irgend mich vor den Menschen verleugnen wird, den werde auch ich verleugnen vor meinem Vater, der in den Himmeln ist.*

Befreit von Menschenfurcht und persönlichen Interessen durch zunehmende Furcht des Herrn

Heb 12

motiviert durch Lohn der Geist der Herrlichkeit auf uns

1Pe 4:14 Wenn ihr im Namen Christi geschmäht werdet, glücklich seid ihr! denn der Geist der Herrlichkeit und der Geist Gottes ruht auf euch. [Bei ihnen freilich wird er verlästert, bei euch aber wird er verherrlicht.]

Wie sollen wir für den Glauben kämpfen?

1. kämpfen im Gebet, indem wir Festungen des Feindes niederreißen

2.Kor 10,

4 denn die Waffen unsrer Ritterschaft sind nicht fleischlich, sondern mächtig durch Gott zur Zerstörung von Festungen, so daß wir Vernunftschlüsse zerstören

*5 und jede Höhe, die sich **wider die Erkenntnis Gottes erhebt**, und jeden Gedanken gefangennehmen zum Gehorsam gegen Christus,*

die Lüge als Lüge benennen und durch die Wahrheit ersetzen

2. kämpfen, indem wir gegenüber den Menschen für die Wahrheit stehen die Wahrheit in Liebe sprechen

noch mal Zitat aus dem Brief des o.g. Pfingstpastors:

Natürlich bin ich aufgerufen, für die Wahrheit einzustehen. Unbedingt.

Aber: Daraus leitet manch ein Christ das Recht oder die Pflicht ab, sich zum "Hüter des wahren Glaubens" zu erklären. Das steht aber niemandem zu. Wir alle sind auf dem Weg, und wer sich rechtgläubiger fühlt als andere, achte darauf, dass er nicht an anderer Stelle fällt oder schon gefallen ist...

Bsp Jesus widerspricht dem Anspruch der Frommen, dass sie Kinder Gottes seien, erklärt und beweist, dass sie den Teufel zum Vater haben

Zitate Johannes Hartl:

„Unterscheiden was ist wahr und was ist falsch, ist nicht böse, ist nicht gemein, ist nicht menschenverachtend, ist nicht intolerant, sondern ist ein Akt der Liebe.“

„Wir sollen keine Person verurteilen, aber wir sollen sehr wohl über Gedanken und Lehre richten. Wir sollen, wir müssen, Du sollst, Du musst ... Wenn Du mündig in Jesus bist, wenn Du 'ne Bibel hast, kannst Du nicht sagen, kannst Du nicht sagen, es gibt unterschiedliche..., jeder darf so ein bisschen sein. Natürlich ist jeder frei, sich seine eigenen Lügen zusammen zu basteln, aber Du bist nicht frei, so tun, als wären die alle wahr.“

aus Predigt „Zeugnis für die Wahrheit“

3. kämpfen für die Wiederherstellung des Dienstes und der Autorität der Apostel

1Ti 1:20 unter welchen Hymenäus ist und Alexander, die ich dem Satan überliefert habe, auf daß sie durch Zucht unterwiesen würden, nicht zu lästern.

2.Ti 2,

16 Die ungöttlichen eitlen Geschwätze aber vermeide; denn sie werden zu weiterer Gottlosigkeit fortschreiten,

*17 und ihr Wort wird um sich fressen wie ein Krebs; unter welchen Hymenäus ist und Philetus,
18 die von der Wahrheit abgeirrt sind, indem sie sagen, daß die Auferstehung schon geschehen sei,
und den Glauben etlicher zerstören.*

4. respektvoller Umgang mit Menschen

keine persönlichen Angriffe, Beleidigungen. Wir kämpfen gegen Lügen, nicht Menschen

der Position eines anderen Gläubigen zu widersprechen oder sie anhand der Bibel zu zeigen, dass sie falsch ist, ist nicht lieblos.

Paulus spricht von den Waffen des Lichts, Waffen der Gerechtigkeit

Ga 6:1 Brüder! wenn auch ein Mensch von einem Fehltritt übereilt würde, so bringet ihr, die Geistlichen, einen solchen wieder zurecht im Geiste der Sanftmut, indem du auf dich selbst siehst, daß nicht auch du versucht werdest.